

Vorwort.....	18
Hinweise	19
Abkürzungen - übliche sowie spezielle des Königspaares	21
1. Nachträge zum Jahr 1843:	23
Nachträge von Briefen aus dem Jahr 1843:	23
1.3./ 30. E. Brief 97 (1843, Berlin) -> Potsdam.....	23
Zuerst kam Uhden, dem ich Münchner Papiere gab.	23
1.6./ 19. FW IV. Brief 98 (1843, Anklam, 11 h Nachts).....	25
1.9./ 3. FW IV. Brief 99 (1843, Frankfurth/Oder, 11 Uhr Nachts)	26
Ich erwarte nun von Deinen Anordnungen du Bestes, wo wir diniren sollen	26
Ergänzung- und Korrektur von Fußnoten im Band 2:	26
Themenfluss von 1843 nach 1844.....	27
Augustas Brief an Königin Elisabeth vom 29. August 1843.	27
Disput mit Wilhelm wegen der Wiederherstellung des Schwanenordens.	27
2. Überblick über Ereignisse im Jahr 1844 (5. Regierungsjahr).	28
2.1. Januar 1844.	30
Die Zettel-Korrespondenz der Königin mit Prinzessin Marianne.	30
Humboldt, Meyerbeer und der König.....	31
2.1. / 9. E., Brief 98 (Berlin, 9 ¼ Uhr) -> Magdeburg	32
Ging erfroren aus der italienischen Oper, Don Giovanni.	32
2.1. / 9. FW IV., Brief 100 (Magdeburg, ¼ 11 Abds).....	33
Bonin las uns [...] Berlin vor 100 Jahren von Louis Schneider – sehr interessant.	33
2.1. Der König als Kunstmäzen.....	34
Die Königin hat sich mit Masern infiziert.	35
2.1. / 10. E., Brief 99 (Berlin, 10 Uhr) -> Magdeburg.....	36
Der Telegraph sagte mir Deine schnelle Ankunft in Magdeburg.	36
2.1. / 10. FW IV., Brief 101 (Magdeburg, Abends¾ 9 Uhr).....	37
Fritz zur Feier beim König von Hannover.	37
Das Ordensfest am 21. Januar 1844.	39
Eine engere Allianz zwischen Bayern und Preußen auch für Deutschland!.....	39
Der Tod von Elisabeths Cousine Cäcilie von Oldenburg.....	40
2.1. / 29. FW IV., Brief 102 (Jahnishausen, ½ 6 Abends).....	40
König FW IV. bei der Jagd in Jahnishausen.	40
Das Notizbuch und das Ausgaben-Journal der Königin Elisabeth.	42
2.2. Februar 1844.	43
2.3. März 1844.....	44
Concert mit Gräfin Rossi im roten Saal der Königin	45
Verbot des Gustav-Adolf-Vereins in Bayern	48
2.4. April 1844.	49

2.4./ 16. E., Brief 100 (Berlin? 4 ¼ Uhr)	49
„Halb tot“ nach zweistündigem Aufenthalt in der Elisabethschule in Berlin.	49
Weit entfernt die Wirklichkeit so kraß vorauszusetzen als sie es ist.	53
Das Ausgaben-Journal der Königin Elisabeth für April 1844:	55
2.5. Mai 1844.	55
Der Afrika-Reisende Oehlenschläger beim Königspaar.	55
Die Königin bei der Spezial-Jahresprüfung aller Berliner Erwerbsschulen.	56
Die Beeinträchtigung der protestantischen Kirche in Bayern.	56
Das Königspaar lebt im Potsdamer Schloss ganz exemplarisch.	57
Die Räume im Schloss Sanssouci.	57
2.5. / 29. FW IV., Brief 103 (Lübbenau, ¼ 7 Abends).....	58
Der König ist Ende Mai wieder auf Reisen.	59
2.5. / 30. FW IV., Brief 104 (Cotbus, ½ 11 Uhr Abds).....	61
Die Fahrt durch den SpreeWald, die Alle meine Erwartung übertoffen hat.	61
2.5. / 30. E., Brief 101 (Potsdam, halb 2 Uhr).....	62
Königin Elisabeth als Protektorin	65
2.5. / 31. E., Brief 102 (Potsdam, nach 11 Uhr) -> Görlitz.....	65
Briefbanderole mit der Handschrift der Königin Elisabeth	68
2.5. / 31. FW IV., Brief 105 (Görlitz, ½ 12 gegen Mitternacht).....	68
2.6. Juni 1844.....	70
2.6. / 1. FW IV. Brief 106 (Görlitz, ¼ 9 Abends)	70
Eine enorme Masse Volk begleitete u empfang mich	70
2.6. / 1. E., Brief 103 (Sanssouci, 10 ¼ Uhr) -> Guben.	72
Die Mondfinsternis war beinahe total, ein rötlicher Fleck.	72
2.6. / 2. E., Brief 104 (-, gegen 2 Uhr)	74
2.6. / 3. FW IV. Brief 107 (Frankfurt, ½ 11 Abends).....	76
Gestern in der herrlichen Kirche zu Görlitz	76
2.6. /3. E., Brief 105 (Sanssouci/Potsdam, 11 Uhr) -> Frankfurt/Oder.....	76
Vom 3.-6. Juni 1844: Weber-Unruhen in Schlesien.....	78
Gründung eines nur dem König unterstehendes Amt für Handel und Gewerbe.	80
2.6. / 15. FW IV., Brief 108 (Stettin im Schloß, gegen 7 Uhr Abends)	81
Mit dem russischen Kaiser im Stettiner Schloß.	81
Elisabeth wurde schon wieder krank.	82
2.6. / 16. E., Brief 106 (Sans Souci-, 3 Uhr).....	83
Finanzierung der Kapelle auf dem Mühlen Portal des Berliner Schlosses.	84
2.7. Im Juli 1844 – viele Ereignisse!	87
Feierliche Grundsteinlegung für eine neue Kirche in der Orangenstraße.....	87
Meyerbeers Unterstützung für die Gründung der Pariser Zeitung <i>Vorwärts!</i>	88
Probleme der Protestanten in Bayern wegen der Kniebeugungsfrage.	89
Der Todestag der Königin Luise und des Prinzen August am 19. Juli.	90

Ein Leitartikel zum Schwanenorden in der Illustrierten Zeitung.....	90
Feierliche Einweihung der Heilandskirche in Sacrow am 21. Juli 1844.....	91
Das erste Attentat auf das Königspaar am 26. Juli 1844.....	93
2.8. August 1844.....	96
Reaktionen auf das Attentat: Die Liebe des Volkes äußert sich laut.	96
Brief von Prinzessin Augusta an Königin Elisabeth	98
Jahrhundert-Überschwemmungen in Ostpreußen.....	99
Adines Brief zu Adinis zu Tod.	101
2.8. / 12. E., Brief 107 (Ischl, um 10 ¼) -> Erdmannsdorf.....	104
Seitdem ein ganz neues Leben für mich angefangen hat	104
Ohne die Bittschrift, die las, war ich verloren.....	107
2.8./11.-12. FW IV., Brief 109 (Wien, Mitternacht 11. u 12. Aug.).....	108
Kaisertreffen in Wien. Absage der Manöver in Preußen.	108
Aufgaben und Missionen des Prinzen Carl von Preussen	110
Hr. v. Rönne und Prof. Ritter sind entschieden für diese Moskito-Aquisition.	111
2.8. / 13. E., Brief 108 (Ischl, 12 ¼ Uhr) -> Berlin.....	112
Diné bei der Erzherzogin Marie Luise, der Witwe Napoleons.....	112
2.8. /13. FW IV., Brief 110 (Schönbrunn, ½ 10 Uhr Abends).	115
Mit Metternich schwätzte ich lange.	115
2.8. /15. FW IV., Brief 111 (Leitomischl, nach ½ 8 Uhr Abends)	117
Der König übernachtet in Wien bei Canitz.....	117
2.8. / 15. E., Brief 109 (Ischl, gegen halb 8 Uhr Abends) -> Berlin	120
Das Sickingische Haus, von dem ich mir den Plan für mein Lore verschaffen will.....	120
2.8. / 16. FW IV., Brief 112 (Glatz/Schlesien, gegen 12 Uhr Nachts).....	122
Einen so besonders lieben, theuern Brief unter den hunderten lieben u theuern.	122
2.8. /17., E., Brief 110 (Ischl, um 1 Uhr)	123
Seit vorgestern war eine förmliche Sündfluth.	123
2.8. / 17. FW IV., Brief 113 (Erdmannsdorf, Mitternacht vom 17-18 Aug 44),	125
Wie ist mir's hier so öde ohne Dich!!!	125
2.8. /18., E., Brief 111 (Ischl, 12 ¼ Uhr).....	128
Es ist Franzis Gebtag[Geburtstag], er ist schon 14 Jahre gerade.	128
2.8. / 19. FW. IV., Brief 114 (Erdmannsdorff, ½ 12 Uhr Nachts)	129
Briefe von Louis Philippe, Helene v Orléans, Nemour, Queen Victoria, Pz Albert	129
2.8. /19. E., Brief 112 (Ischl, um halb 11 Uhr) -> Berlin.....	131
Molken mit Geilerberger Wasser	131
2.8./ 20. FW IV., Brief 115 (Erdmannsdorff, ½ 9 früh)	134
Ein Exemplar der Raphaëlichen Teppiche (Arazzi) acquiriert!.....	134
2.8. / 20. FW IV., Brief 116 (Erdmannsdorff, Abends ½ 11 Uhr).	134
Der Zinkfürst Henkel von Donnersmarck beim König.	134
2.8. / 21. FW IV. Brief 117 (Erdmannsdorf, früh 6 Uhr)	137

2.8./ 21. E., Brief 113 (Ischl, um 10 ¼)-> Berlin	137
Jch werde gleich heute die Trauer auf 14 Tage anlegen.	137
2.8./ 22. FW. IV. Brief 118 (Crossen, ¾ 9 früh)	140
Die gräßliche Zugluft um jene, sonst so delectable Stadt [Wien] herum.	140
2.8. / 23. E., Brief 114 (Ischl, um 10 ¼) -> Berlin.....	141
Vom Witgenstein hatte ich heute einen langen Brief.	141
2.8. / [o. D.] FW IV., Brief 120 (ohne Ortsangabe).....	143
Wünsche Deine Ansicht zu wissen.	143
2.8. /23. FW IV., Brief 119 (Waldenburg, ½ 8 früh).	144
In Niederschlesien waren alle Dörfer geschmückt!.....	144
Elisabeth Tschechs Stolz auf den Vater.	145
2.8. /24., E., Brief 115 (Ischl, um 10 ¼ Uhr) -> Berlin.....	145
Der Tod von Wanda Czartoryski	145
2.8. /24. FW IV. Brief 121 (Czersk, gegen 8 früh)	147
Ich will die Rieselagen besehen.	147
2.8. / 25. E. Brief 116 (Ischl, um 6 Uhr) -> Berlin	149
Zum schwarzen See: „so schwarz wie Dinte.“	149
2.8. / 25. FW IV., Brief 122 (Danzig, geg(½ 9 früh).....	153
Der König besucht Danzig und frühstückt über einem Rieselkanal.....	153
Ein Brief von Prinzessin Augusta an die Königin vom 25.8.1844.....	155
2.8./ 26. FW IV. Brief 123 (Danzig 7 Uhr Abends).....	157
Mit Carl in die große Marien Kirche um das gemalte Fenster zu besehen	157
2.8. / 27. E. , Brief 117 (Ischl, gegen 11 Uhr)	158
2.8. /27. FW. IV. Brief 124 (Schlobitten / Ostpreußen, ¾ 9 Abends)	160
Jn Tingenhof war solch ein Gedränge, daß ich Unglück bym Abfahren fürchtete.	160
2.8. / 29. E., Brief 118 (Ischl, 12 Uhr) -> Berlin.	162
Im Theater: „Die Parodie von Kabale u Liebe ist äußerst komisch.“	162
300 Jahre Universität! Jubiläum in Königsberg	164
2.8./ 29. FW IV. Brief 125 (Königsberg, ¾ 4 Uhr)	164
Der König hat Fieber, als das Universitäts-Jubiläum begonnen hat.	164
Grundsteinlegung zum Neubau des Hauptgebäudes der Universität Königsberg.	166
2.8. / 31. E., Brief 119 (Ischl, 2 Uhr) -> Berlin.	167
Wir fuhren in’s Salzgebäude u ließen uns wiegen.....	167
2.8. /31. FW IV., Brief 126 (Königsberg, 8 Uhr Abends)	169
Verwüstete Weichsel=Gegenden – hier, in OstPreußen u Litthauen auch	169
Ausgaben-Journal der Königin Elisabeth für August 1845:	170
2.9. September 1844	171
2.9. /1. E., Brief 120 (Ischl, 1 ¾. Uhr).	171
Caniz blieb noch lange beÿ mir in heitern u ernsten Gesprächen.	171
2.9. / 2. FW IV., Brief 127 (Königsberg, gegen 8 früh)	175

Zu Land nach Tilsit und zu Dampfschiff nach Memel.....	175
2.9. / 2. FW IV., Brief 128 (Königsberg, ¾ 9 Uhr).....	176
2.9. /3. FW. IV, Brief 129 (Memel Abends nach ½ 10)	176
Zu Fuß den nahe dem Königsthor begonnenen Festungsbau besehen.	176
2.9. / 3. E., Brief 121 (Ischl, 11 ½ Uhr).....	178
Die Aussicht [...] durch eine camera obscura ist göttlich.	178
Der König in Wien - die Königin in Possenhofen.	180
2.9. / 5. E., Brief 122 (Ischl, um 10 Uhr).	180
Die geliebte allgemeine [Zeitung] aus Augsburg.....	180
2.9. / 5. FW IV. Brief 130 (Trakehnen, Abends ½ 8 Uhr),	182
Freywillig zusammen getretene Landwehr Männer, über 200.	182
2.9. / 6. E., Brief 123 (Salzburg, um 10 ¼ Uhr) -> Berlin.	183
Mit schwerem Herzen trennte ich mich vom geliebten Kinde.	183
2.9. / 7. FW IV., Brief 131 (Tapiau, früh, gegen 8 Uhr).	186
Elisabeth trifft ihre Halbgeschwister.....	187
2.9. / 8. E., Brief 124 (Possenhofen, 10 ½ Uhr Abends) -> Berlin	187
Jch bin so von Hize, Staub, Emotionen aller Art erschöpft.	187
2.9. / 8. FW IV. Brief 132 (Elbing, früh ½ 9 Uhr)	191
Projekte der Berliner zur Rückkehr des Königs	191
2.9. / 9. FW IV., Brief 133 (Culm, Abends 8 Uhr).	192
Marienburg: ... in's hohe Schloß zur Anna u Marien Capelle	192
2.9. / 10. E., Brief 125 (Possenhofen, halb 3 Uhr) -> Potsdam Sans Souci	194
Madam Schulze mit Moden u Kleidern.....	194
2.9. / 10. FW IV., Brief 134 (Danzig, Abends 10 Uhr)	195
„Wo wir meinen Reise Wagen bestiegen u unmenschlich schnell gefahren [...]“	195
2.9. / 11. E., Brief 126 (Possenhofen, 8 Uhr) -> Sans Souci by Potsdam	196
Heute kömmt Du, so Gott will in Berlin u Sans Souci an.	196
2.9. / 12./13. FW IV., Brief 135 (Stettin, Schloß, Abends 10 Uhr)	199
Alles hinaus verschoben bis wir zammi hommi kehren.	199
2.9. / 15. E., Brief 127 (Pillniz, gegen 1 Uhr) -> Halle.	202
In 3 Stunden auf der Eisenbahn von Leipzig nach Dresden!	202
2.9. / 15. FW IV. Brief 136 (Sanssouci, Abends ¾ 8)	203
Königstreffen in Sanssouci	203
Die Diners am 14. und 15. September 1844	205
2.9. / 16. E., Brief 128 (Pillnitz, um 11 ¾).	207
2.9. / 17. FW. IV., Brief 137 (Lauchstedt, 8 Uhr früh).....	208
Geld für die Schloss-Kapelle aus dem Kronfideicommiß-Fonds.....	209
2.9./ 25. Die gemeinsame Rückkehr des Königspaares nach Berlin!	209
2.10. Oktober 1844	212
Das Königspaar in der Allgemeinen Deutschen Gewerbe-Ausstellung.	212

Einladung von 500 Ausstellern der Gewerbeausstellung nach Potsdam	216
Das Attentat geht alle Souveräne an.....	217
Die Königin betätigte sich schon seit 1841 religionspolitisch.....	218
Die Zurschaustellung des Hl. Rocks in Trier und die Folgen.	219
Der 49. Geburtstag des Königs am 15. Oktober 1844.	219
2.10/ 23. FW IV. -> Charlotte.....	221
Wertvolle Kunstaquisitionen über Herrn von Mussini in Florenz	221
2.10. / 29. E. Brief 129 (Sans Souci/Potsdam, um 10 Uhr) -> Lezlingen	221
„Ich fuhr nach Potsdam ins Elisabethstift wo ich recht zufrieden war.“	221
2.10. / 29. FW IV. Brief 138 (Letzlingen, 11 Uhr Nachts)	223
2.11. November 1844	224
Umzug des „Elisabeth-Kinder-Hospitals“	225
Bittschriften an die Königin aus dem Jahr 1844	225
Die Eröffnung des Schinkel-Museums in der Bauakademie.....	227
2.12. Dezember 1844.....	227
2.12. / 2. FW. IV., Brief 139 (Quedlinburg, Abends ½ 10).....	227
Königstreffen in Quedlinburg	227
2.12. / 3. E., Brief 130 (Charlottenburg, halb 10 Uhr) -> Quedlinburg.	230
In der Sonne in den Kabinetten lesend u schreibend.....	230
2.12. / 4. E., Brief 131 (Charlottenburg, halb 11 Uhr Abends).....	231
Ich war nur in einer hiesigen Schule.....	231
Die antiken Familienverhältnisse von Tantalus, Pelops, Atreus	232
Erzherzogin Sophies Brief an ihren Schwager Fritz (16.12.1844)	234
Eine Preußenoper zu Wiedereröffnung des Opernhauses am 7.12.1844.	236
Die Hinrichtung des Attentäters Tschsch.	239
Die Temporäre Ehescheidung von Prinz Albrecht und Prinzessin Marianne	241
Bittschriften	241
3. 1845	243
Ereignisse im Leben des Königspaars im Jahr 1845.	243
3.1. Januar 1845.....	245
3.1. /2. FW IV. Brief 140 (Potsdam, ½ 8 früh).....	245
Morgen hoff ich zu Gott um 9 Uhr mit der Lore zu frühstücken!	245
3.1. / 10. FW IV., Brief 141 (Neu Strelitz, gegen 2 Uhr).	246
Dieser Schrift muß Vervielfältigung u Verbreitung geschafft werden.	246
3.1. / 10. E., Brief 132 (Berlin) -> Neu-Strelitz	248
Der Alptraum der Königin vom „argen Streit“ wegen Humboldt	248
3.1. / 11. FW. IV. Brief 142 (Neu-Strelitz, nach ¾ 11 früh).	249
Die Depechen sende ich Dir, wegen Interessantem aus Paris, bes. aus München.	249
3.1. / 11. E., Brief 133 (Berlin, 2 ¼ Uhr) -> Neu Strelitz.....	252
Die Königin in der Luisenstiftung.....	252

2.1.2. 630 Preisträger für industrielle Leistungen auf der Gewerbeausstellung!	254
Allerhöchste Entscheidung über die <i>Temporäre Scheidung</i> des Prinzen Albrecht	257
3.2. Februar 1845	259
Die Bezahlung von Kaulbachs Entwurf <i>Die Zerstörung des Babylonischen Turms</i>	262
3.3. März 1845	263
3.4. April 1845	265
3.4. /4. E., Brief 134 (Dresden, nach 10 Uhr Abends)	265
Elsterwerder ist wie im Meer	265
3.4. /4. FW IV., Brief 143 (Potsdam, ¼ 8 Uhr).	267
Durch 2 neue Straßen der Askanischen Vorstadt in Berlin - über den Unterbaum	267
3.4. / 5. FW IV., Brief 144 (Potsdam, ½ 2 Uhr).	268
Spatziren: auf das bessere "teutschen" des Wortes hinzuwirken	268
3.4. / 6. E., Brief 135 (Dresden, 11 Uhr) -> Potsdamm.	269
Jetzt bist Du auf Parade wenn der Lustgarten gangbar ist.	269
3.4./ 6. FW IV., Brief 145 (-, ¼ 6 Abends)	271
Vom Regenten das Geheimnis der masque de fer heraus bekommen	271
3.4./ 7. FW IV., Brief 146 (Potsdam, ½ 7 Abends)	274
„Keinen Brief vom Lieb! ... Da sitz' ich nun u maule.“	274
3.4. / 7. E., Brief 136 (Dresden, um 9 Uhr) -> Potsdamm	276
3.4. / 8. E. Brief 137 (Dresden, um 10 Uhr) -> Potsdam	277
„Die Brücke wird repariert aber dabei immer befahren.“	277
3.4./ 8. FW IV. Brief 147 (Potsdam, nach ¼ 8 früh)	279
Albrecht hat geweint, daß ich Stockhausen nur ½ Strafe erlassen habe.	279
3.4. / 9. E., Brief 138 (Dresden, 9 ¾) -> Potsdamm.	280
Die Bibliothek von Friz die unter der Gewehr-kammer	280
3.4. / 9. FW IV., Brief 145 (Potsdam 4 Uhr)	281
Dann ritt ich ins Garde Corps Husaren-Lazarett in der Heiligeiststraße.	281
3.4. / 10. E., Brief 139 (Dresden, 9 ¾ Uhr) -> Potsdamm.	283
Noch immer wird Wasser gepumpt im Palais u Schloß, Tag u Nacht.	283
3.4. / 10. FW IV., Brief 145 (Potsdam, 7 Uhr Abends) -> Dresden	284
Sehr interessante Gespräche mit den Industriellen.	284
3.4./ 11. E., Brief 140 (Dresden, um 10 Uhr) -> Potsdamm	285
Du sprichst gar nicht mehr vom kommen	285
3.4. / 11. FW IV., Brief 146 (Potsdam, nach 9 Uhr früh)	287
Eine Armes dicke Schriftrolle über das Agnatische Recht von Wilhelm	287
3.4. / 12. E., Brief 141 (Dresden, um 11 ¾)	288
Alte Bücher besehen mit Maskeraden u Aufzügen des Hofes August III.	288
3.4. / 12. FW IV., Brief 147 (Berlin, ¾ 12 h, im Staatsrat)	290
Ich schreibe Dir während des Vortrages von Zettwach (Luthrische Dissidenten).	290
3.4. / 13. FW IV., Brief 152 (Potsdam, 1 Uhr)	292

Um nach Sanssouci zur neuen Kirche zu fahren	292
14. April 1845: Grundsteinlegung für eine Basilika in Potsdam	293
3.4. / 29. FW IV., Brief 153 (Potsdam)	295
Mein Visite=Versuch bym rothen Paul.	295
3.5. Mai 1845.	296
3.5. / 29. FW IV., Brief 154 (Woldenburg, ¾ 9 Uhr früh)	296
Habe die Kuchen auf der Oderbrücke an die Straßenjungen vertheilt.	296
3.5. /29. FW IV., Brief 155 (Bromberg, gegen 11 Uhr Nachts).....	297
Der große Czirsky apostelt jetzt zu Königsberg.	297
Beilage: Brief von Pauline v. Württemberg	299
3.5. / 29. E., Brief 142 (Sans Souci, um 12 Uhr) -> Lötzen	300
Die Königin fährt im Berliner Tiergarten umher.	300
Fürst Pückler ist in die Klauen der Gräfin Hatzfeldt geraten.	301
3.5. / 30. FW IV., Brief 156 (Thorn, ½ 9 Abends)	304
Sehr brave Leute und – NeuCatholiken.....	304
3.5. / 31. FW IV., Brief 157 (Deutsch Eylau, Nachts ¾ 11)	305
Besichtigung der neuen Außenwerke der Festung Deutsch-Eylau	305
3.5. / 31. E., Brief 143 (Sans Souci, um 11 ¼ Uhr) -> Lÿk	306
Die Königin berichtet vom neu eingerichteten Vortragszimmer des Königs.	306
3.6. Juni 1845.....	309
3.6. /1. E., Brief 144 (Sanssouci, um 5 ¼.) -> Gumbinnen.....	309
Ein Brief von Fritz Schwester Charlotte, der russischen Kaiserin als Beilage.	309
3.6. / 1. FW IV., Brief 158 (ohne Ortsangabe, ¾ 9 Uhr)	312
Auch Sonntag morgens Berichte des Adjutanten und des Ministeriums!	312
3.6./ 1. FW IV. Brief 159 (Schloß Allenstein, ¼ 11 Uhr Nachts)	313
3.6. / 2. FW IV., Brief 160 (Dönhofstadt, nach 11 Uhr Nachts).....	314
Für den Handel ist die Anerkennung der spanischen Königin wichtig!	314
3.6. / 3. E., Brief 145 (Sanssouci, 11 ¾ Uhr) -> Gumbinnen.....	316
Jch deborguirte gleich im Bristol hôtel beÿ den Oldenburgs.	316
3.6. / 3. FW. 161 (Lötzen, ½ 9 Abends).....	318
Unterwegs sah ich 900 arme Leute am Wege arbeiten.	318
3.6. / 4. E., Brief 146 (Sans Souci, um 11 ¾ Uhr) -> Gumbinnen.	319
Friedrich Hecker in der Allgemeinen Zeitung.....	319
3.6. / 4. FW IV., Brief 162 (Lyck, Abends gegen 9 Uhr).....	322
Der König besichtigt 2 Bauernhäuser in Mostolten.	322
3.6. / 5. E., Brief 147 (Sans Souci, halb 12 Uhr)-> Tilsit.....	324
Möge Gott Dir beÿstehen u Dir die Mittel zu helfen geben.	324
3.6. / 6. E., Brief 148 (Sanssouci, um 11 Uhr) -> Tilsit.....	326
„Du siehst verwüstete Gegenden u traurige Menschen.“	326
3.6. / 7. FW IV. Brief 163 (Gumbinnen, nach 9 Früh)	329

Vor dem festlich geschmückten Posthaus wo ich wohnte	329
3.6. / 7. E. Brief 149 (Potsdam Sanssouci, 9 ¼ Uhr) -> Königsberg	331
Über Siam nach dem Wildpark	331
3.6. / 7. FW IV., Brief 164 (Schirwindt, abends ¾ 8).....	334
Beym Haupt der Salzburger in Stallupöhnen	334
3.6. / 8. FW IV. Brief 165 (Tilsit, Abends ½ 11).....	335
Der König als Gast von Nernst in Tilsit	335
3.6./ 9. FW. IV. Brief 166 (Tilsit, Abends ¾ 11).....	337
Besichtigung der zerstörten Strom-Werke	337
3.6. / 9. E. Brief 150 (Sans Souci, 12 Uhr).....	338
3.6. / 10. E. Brief 152 (-, um 12 ½ Uhr) -> Elbing.....	341
„Persius geht es besser.“.....	341
3.6. / 10. FW IV., Brief 167 (Königsberg, 10 Uhr Abends).	344
Die Einweihung der neuen Kirche von Jurgaitschen	344
3.6./ 11. FW IV. Brief 168 (Elbing, nach ¾ 11 Uhr Nachts).....	346
Der König kümmert sich um Probleme zwischen den Stadtherren und Offizieren.	346
3.6. / 11. E. Brief 152 (Sanssouci, 12 ¼ Uhr) -> Danzig.....	350
„Wir waren etwas kampflustig.“	350
3.6. /12. FW IV., Brief 169 (Elbing, 6 Uhr Abends).	352
Zum schrecklichen Wogatz-Durchbruch und den Verwüstungen.....	352
3.6. / 12. E. Brief 154 (Sans Souci, halb 1 Uhr) -> Danzig	354
Bittbriefe einer Predigerwitwe von ihrer Tochter in Westindien	354
Prinz Carl als Kunstagent.....	357
3.6. / 13. & 14. E. Brief 155 (-, um 12 ¾ Uhr)	358
„Wir tranken Tee beim Gärtner Haus am Marmortisch.“	358
3.6. / 14. FW IV. Brief 170 (Danzig, gegen 11 Vormittag).	361
Hunderte Fenster Blenden im großen Hochmeister Rempfer in Marienburg	361
3.6. /17. Das Königspaar übernachtet am 17. Juni 1845 in einem Bürgerhaus	362
3.6. /17. FW IV., Brief 171 (Copenhagen, 9 Uhr früh)	364
Durch Wellenberge zum dänischen König nach Kopenhagen	364
3.6. / 19. E. Brief 156 (Sans Souci, 1 ¼ Uhr)	366
Persius geht es immer schlechter.	366
3.6. / 19. FW IV. Brief 172 (Copenhagen – Amalienburg ¾ 8 früh)	368
In der „Frauen Kirche wo Thorwaldsens Apostel mich entzückten.“	368
3.6. / 20. E. Brief 157 (Potsdam) -> Stettin	369
„Die Fontaine sprang in Erwartung des Mondes.“	369
Juli 1845: Auch keine kleine Konstitution mit allgemeinen Ständen, 2 Kammern!.....	372
Befehl, eine General-Concession für die <i>separirten Lutheraner</i> auszuarbeiten	372
Die Erklärung zur Gewissens- und Lehrfreiheit in der Voss. Zeitung.	373
Brief von FW IV. an seine Schwester Charlotte.....	373

Grundsteinlegung für ein Krankenhaus mit Ausbildungsstätte	374
3.7. / 24. Die Reise des Königspaars nach Stolzenfels	375
Brief von FW IV. an Charlotte (wegen Carl - in den Händen von Wedeke)	377
Die Taxische Post: Östreich(: Gh: Polizey Agentiur	377
Fürstenfeste mit Queen Victoria auf Schloss Brühl und Stolzenfels	378
3.8. August 1845	382
3.8. / 26. Das Königspaar reist nach Bayern zu Taufe von Prinz Ludwig.	382
Ein brisanter Brief des Königs von Sachsen als Beilage	383
3.8. Briefsammlung: Der König von Sachsen an FW IV.....	383
3.8. / 28. FW IV Brief 173 (Linz, ½ 9 Abends).....	384
„Jetzt japse ich nur so nach Dir! Du Geliebteste!“	384
3.8. / 29. E. Brief 158 (Ischl, 11 Uhr) -> Sans Souci.....	385
„Charlotte u ich allein in einem Wagen. Da konnten wir uns recht aussprechen.“	385
3.8./ 29. FW. Brief 174 (Tabor, ¼ 19 Nachts).....	387
König Friedrich Wilhelm IV. stiftet eine neue Kirche in Schirwindt.....	387
3.8. / 30. E. Brief 159 (Ischl, 12 ¼ Uhr) -> Sans Souci, Berlin, Stettin.....	390
„Religiöse Wirren sind jetzt die grösste Gefahr!“	390
3.8. Die Briefsammlung aus Peterhof.....	392
1845 AUG 22/10 Peterhof v. Rauch an König Friedrich Wilhelm IV.	392
3.8. / 30. FW IV., Brief 175 (Teplitz, ¼ 10 Uhr Abends).	396
3.8. Briefpakete von verschiedenen Briefschreibern	396
3.8. / 31. FW IV., Brief 176 (Pirna, 10 Uhr früh).	402
Jnliegenden Thor Zettel aus Prag	402
Gründung von Deutsch-katholischen Gemeinden und Lichtfreunden.....	404
Die russische Kaiserin meldet ihren Besuch an!	408
3.8. / 31. E. Brief 160 (Ischl, 11 ¾ Uhr)	410
„Bertie that mir die Flechten ab.“	410
3.8. / 31. E. Brief 161 (Ischl, 10 ¼ Uhr Abends)	411
„Der Kleine geht u kömmt den ganzen Tag.“	411
Die Lichtfreunde fügen sich dem Verbothe ihrer öffentlichen Versammlungen	413
König Friedrich August II. von Sachsen schrieb über <i>die Gärung</i>	417
3.9. September 1845.	418
3.9. / 1. FW IV., Brief 177 (Sans-Souci).	418
Nach Tisch sprach der König mit mir über die traurigen Verhältnisse.	418
3.9. / 2. E. Brief 163 (Ischl, 10 ¼ Uhr Abends)	420
Heute fuhr ich ... nach Salzburg.	420
3.9./ 2. FW IV. Brief 178 (Sanssouci, ¾ 11 Abends).....	423
3.9. / 4. FW. IV., Brief 179 (Swinemünde, gegen 11 Abends).....	425
Das 2te Bild für Danzig: la sanctissima Annunziata	425
3.9. / 4. E. Brief 164 (Ischl, 11 ¾ Uhr)	426

Ein homöopatischer Arzt gab Wanda ein Pulver mit vortrefflicher Wirkung.	426
3.9. / 5. E. Brief 165 (Ischl, 10 ½ Uhr) -> Sans Souci.....	428
Ich ging dann auf den Fürstenplatz zum Frühstück.....	428
3.9. / 5. FW IV., Brief 180 (Swinemünde, gegen 2 Uhr)	430
„Jllaire’s Vortrag war mehr als wohlbelebt.“	430
Die Reiseroute der Kaiserin wurde wegen eines Orkans geändert!	434
3.9./ 6. FW IV., Brief 181 (Swinemünde, ¾ 10 früh).....	436
„Der Pfarrer predigte recht christlich, wenn auch nicht angenehm grade ...“	436
3.9. / 6. FW IV. Brief 182 (Swinemünde, nach 10 Uhr]	439
Die Mitglieder des Handelsrates warten in Berlin auf den König.	440
3.9. / 7. E. Brief 165 (Ischl, 9 Uhr) -> Sans Souci.....	441
„Die glühende Farbe der Berge ist bei Sonnenuntergang magisch.“	441
3.9. / 8. FW IV. Brief 183 (Wietstock, 10 Uhr Abends).....	443
Das Manöver wurde gegen das Ende sehr interessant.....	443
Der Pfarrer wünscht von der Leiche der Kleinen befreit zu werden.....	445
3.9. /9. E. Brief 166 (Ischl, halb 1 Uhr)	446
Wandas sehnlischer Wunsch wieder gesund zu werden u zu leben.	446
3.9. / 10. FW IV. Brief 184 (Stettin, Abends ½ 11 Uhr).....	450
Vom Weg ab, um einen großen Granitblock zu besehen	450
3.9./ 11. E. Brief 167 (Ischl, um 12Uhr) -> Sans Souci/ Potsdam.....	452
„Bin beunruhigt, wenn ich Dich mit diesem Food weiß, u nicht helfen kann.“	452
3.9. / 11. FW IV. Brief 185 (Wietstock, Abends ½ 11 Uhr).	454
Der Plan der neuen Stadtanlage für die Vergrößerung von Stettin	454
3.9. / 12. E. Brief 168 (Ischl, 12 Uhr) -> Au Roi	455
Entzücken über den kleinen dicken Mann mit dem Fernrohr	455
Fritz Geburtstags-Erinnerungen an Charlotte.....	458
3.9. / 13. FW IV. Brief 186 (Stettin, 22 Uhr).	459
Charlotte und Luise, Schwestern des Königs, sind da!.....	459
3.9. / 13 & 14. E. Brief 169 (Ischl, ½ 1 Uhr; Sanssouci,) -> Potsdam	463
Nun aber bin ich allein mit meinem Lieb u weine mich aus.	463
3.9. / 14. FW IV., Brief 187 (Sans-Souci, 7 Uhr Abends).	466
Ich gerieth in ein rythmisches Lachen	466
3.9. / 15. FW IV., Brief 188 (Wietstock, ¾ 10 Abends).	468
2 ganz enorme Landschildkröten, ein Present aus America	468
3. [6]./ 16. FW IV., Brief 189 (Blankenfelde, Nachts gegen 12 Uhr).	469
Las Deinen Brief in Stettin auf dem Bahnhof unter einer Hängelampe.....	469
3.9. / 16. E. Brief 170 (Ischl, halb 3 Uhr) -> Sans Souci.....	471
„Die geliebte Wanda hat ausgelitten.“	471
Wieder eine Aufführung der Antigone – im Neuen Palais in Potsdam.	474
3.9. / 17. FW IV. Brief 190 (Sans-Souci, ¾ 11 Nachts)	474

Manöver in der Gegend von Berlin	474
3.9. / 17. E. Brief 171 (Ischl, 10 ½) -> Sans Souci	477
3.9. / 19. E. Brief 172 (Ischl, halb 12 Uhr): -> Sans Souci/Potsdamm	481
Königin Elisabeth läßt sich auf den Schaafberg am Wolfgangsee tragen.....	481
3.9. / 20. E. Brief 173 (Ischl, 11 ¾ Uhr) -> Sans Souci/Potsdamm	484
Ein vortreffliches Daguerreotype von Wanda u den Kindern	484
3.9. / 20. FW IV. Brief 191 (Sans=Souci, Nachts ½ 12 Uhr).....	487
Soiree, wo Dachröden sang u die 2 Rubinsteins pianisirten	487
3.9. / 21. E. Brief 173 (Ischl, 7 ¼ Uhr), -> Sans Souci/Potsdamm.....	488
Mit Amalie, Sophie u Bubi zum Fischbehälter.....	488
3.9. / 21. FW IV. Brief 192 (Berlin, ½ 6 Abends).....	492
Jch habe Deinen Brief in Deinem Thürmchen im Fenster nach dem Platz gelesen.	492
3.9. / 22. FW IV. Brief 193 (Berlin, 7 Uhr Abends).....	493
Die Verschönerungen im weißen Saal interessirten u freuten Charlotte sehr.....	493
3.9. / 23. FW IV. Brief 194 (Sans=souci, ¾ 11 Nachts).....	495
Erfüllen gerechter Forderungen der deutschen Nazion durch den Bundestag!	495
3.9. / 25. FW IV. Brief 195 (Sans-souci, Nachts nach 11 Uhr).....	498
Diné im weißen Saal u darauf folgendes Parlament im Rittersaal	498
3.10. Oktober 1845.....	500
Die Einweihung der St. Jakobi-Kirche Kirche in der Orangenstraße.....	500
Der 50. Geburtstag von König Friedrich Wilhelm IV. am 15.10.1845.....	500
3.10. / 28. E. Brief 174 (Sans Souci, 10 ¾ Uhr -> Letzlingen)	508
„Ich möchte nur, die alten Herren beruhigten sich jetzt.“	508
3.10. / 28. FW IV. Brief 196 (Schloß Letzlingen, Abends ¾ 7 Uhr).....	509
Bei der Jagd auf Schloß Letzlingen: „Ich schoß nischt nich.“	509
Ausgaben-Journal der Königin Elisabeth für Oktober 1845:	511
3.11. November 1845.....	511
3.11. /13. Der 44. Geburtstag der Königin Elisabeth.....	511
Die Königin feiert ihren Geburtstag doch - am 22.11.1845.....	513
Ausgaben der Königin Elisabeth im November 1845.	515
3.12. Dezember 1845.....	515
Antwort des Königs auf einen Bittsteller-Brief vom 21.11.1845.....	515
Weihnachtsbescherung für Kinder - im Schloss Bellevue	515
4. Überblick über die Briefe des Königspaares aus den Jahren 1844, 1845.	517
4.1. Überblick über die Briefe des Königs an Elisabeth: 1844 und 1845	517
4.2. Überblick über die Briefe der Königin E. an FW I.: 1844 und 1845	521
5. Fazit: Briefe als Tagebuch-Journale.....	525
5.1. Der Briefwechsel ist in Teilen nur im größeren Kontext verständlich.	525
5.2. Der Landesvater in Überschwemmungsgebieten und Bauernhäusern.....	526
5.3. Die Landesmutter bewältigte viele Aufgaben.	528

5.4. Hinweise der Königin Elisabeth auf Artikel in Zeitungen und zur Literatur	531
5.5. Der Wortschöpfer Friedrich Wilhelm IV. und die Romantikerin.	533
5.6. Beschreibungen des Lebens im Berliner Schloss und Schlössern in Potsdam.	534
5.7. Was las das an Literatur interessierte Königspaar?	535
5.8. Was die Umschläge und das Briefpapier auf einen Blick vermitteln.	535
5.9. Zwei Brief-Päckchen und die nichtchronologische Paginierung im Jahr 1845.	536
5.10. Familienbande und Freundschaftswahl	536
5.11. Reisen im 19. Jahrhundert.	538
5.12. Zum Nutzen dieser Briefe für diverse Forschungszeige.	538
5.13. Postfaktische Einflüsse von 1844 bis heute?	539
5. Anhang:.....	541
5.1. Personen- und Orts-Verzeichnis.....	541
5.2.1. Hausnamen/Kosenamen-Liste/ Bezeichnung innerhalb der Familien:.....	570
5.2.2. Kosenamen für nicht zum Hochadel gehörende Personen:.....	573
5.3. Verzeichnis der verwendeten Akten und Sammlungsbestände:.....	574
5.4. Literaturhinweise:	575
Bildnachweise:	578
6. Bildanhang:	579
6.1. Die Herausgabe der Abbildungen zum Hoffest von Ferrara.	579
6.2. Abbildungen aus den Heften <i>Das Hoffest von Ferrara in Schloss zu Berlin</i>	586